

Das Weihnachtskonzert soll Tradition werden

Jahresversammlung des MGV Concordia: Helmut Neesemann und Dieter Westermann geehrt

GREVEN. Gleich zwei seltene Ehrungen konnten jetzt die Mitglieder des MGV Concordia e.V. bei ihrer Jahresversammlung im Vereinslokal „Zum Goldenen Stern“ vornehmen: „Die Sänger Helmut Neesemann und Dieter Westermann sind seit 50 Jahren Mitglied im Chor und wurden unter dem Beifall aller Anwesenden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der erste Vorsitzende Bernhard Stegemann überreichte ihnen jeweils eine schmuckvolle Ehrenurkunde“, heißt es in einer Pressemitteilung des Vereins.

Zuvor hatte Schriftführer und Chronist Günter Wermelt den Jahresbericht 2015 verlesen und verwies auf die besonderen Höhepunkte, insbesondere auf das 140-jährige Bestehen mit dem Konzert des MGV Concordia und dem Freundschaftssingen mit fast 600 Sängerinnen und Sängern Ende Mai 2015 im Ballenlager. Er ließ die Sängereinfahrt zur Ostsee und die Fahrt nach Berlin Revue passieren und erinnerte an das



Der neue Concordia-Vorstand mit den Ehrenmitgliedern (von links): Dieter Westermann, Jan Walter Tewes, Kurt Spotteck, Bernhard Stegemann, Helmut Neesemann, hintere Reihe von links Franz Aldejohann, Ulrich Strotmann, Karl Schön, Günter Wermelt, Bernd Hegemann. Auf dem Foto fehlt Franz-Josef Epping.

FOTO: PRIVAT

großartige Weihnachtskonzert am zweiten Weihnachtstag in der St. Martinuskirche. „Es ist immer erstaunlich, zu hören, was bei der Concordia so im Ablauf eines Jahres geschieht“, heißt es in der Pressemitteilung.

Es folgte der Kassenbericht

des Kassierers Jan Walter Tewes. Die Kasse war zuvor von den Sängern Franz-Josef Frie und Erhard Rade geprüft und für in Ordnung befunden worden. Dem Vorstand und dem Kassierer wurde einstimmige Entlastung erteilt. Für den ausscheidenden Kas-

senprüfer Frie wurde Heinz Bünningmann gewählt.

Chorleiter Alexandros Thilis gab einen Bericht über das vergangene Jahr und eine Vorschau auf das Jahr 2016. Das jährliche Weihnachtskonzert in der St. Martinuskirche am zweiten Weihnachtstag

soll auf jeden Fall wegen der guten Resonanz beibehalten werden. Für das Jahr 2017 ist auch wieder ein Konzert im Kulturzentrum Ballenlager geplant. Dieses soll voraussichtlich im Mai stattfinden. Der Chorleiter appellierte eindringlich an die Sänger, die Chorproben zu besuchen und sich den Anforderungen zu stellen. Bei den Neuwahlen wurde als zweiter Vorsitzender Ulrich Strotmann und als zweiter Notenwart Franz Aldejohann gewählt.

Der Vorsitzende Bernhard Stegemann, der Erste Kassierer Jan Walter Tewes, der Erste Schriftführer Günter Wermelt, der Erste Notenwart Kurt Spotteck und der Beisitzer Bernd Hegemann wurden einstimmig für weitere zwei Jahre gewählt. Als Fahnenträger bei Beerdigungen von verstorbenen Chormitgliedern wurden Karl Schön, Heinz Merschiewe und Erhard Rade gewählt. Und, ganz wichtig: Der „Goldene Stern“ bleibt, wie seit 1920, Vereinslokal, heißt es abschließend.